

PIRATEN-Fraktion – Berliner Platz 1 – 35390 Gießen

**Büro der Stadtverordneten-Versammlung**

z.H. Herrn Stadtverordnetenvorsteher Fritz,  
Herrn Ausschussvorsitzender Scholz  
Berliner Platz 1

35390 Gießen

13. Mai 2013

**Antrag auf Teilnahme beim "Open Data"-Portal des Bundes  
und Bereitstellung von offenen Daten**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Fritz,  
sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender Scholz,

für die PIRATEN-Fraktion bitte ich, den nachfolgenden Antrag auf  
die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt-, Finanz-,  
Rechts-, Wirtschafts- und Europaausschusses und der  
Stadtverordnetenversammlung zu setzen.

**Antrag:**

Der Magistrat wird beauftragt zukünftig das Open-Data-Portal des  
Bundes "govdata.de" oder ein anderes CKAN-kompatibles (CKAN =  
Comprehensive Knowledge Archive Network) Datenportal zu  
nutzen und dort maschinenlesbare offene Daten zur Verfügung zu  
stellen. Die Daten sind, soweit gesetzlich zulässig, unter der  
"Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 1.0" oder  
der Creative-Commons-Lizenz "CC-BY-SA" zu veröffentlichen.

**Begründung:**

Die PIRATEN-Fraktion hatte im Frühjahr 2012 schon einmal einen  
Antrag (STV/0827/2012) zum Thema "Open Data"[1] gestellt. In  
diesem sollte der Magistrat beauftragt werden, dass dieser ein  
eigenes Open-Data-Portal einrichtet und dort offene Daten  
bereitstellt. Im Zuge der parlamentarischen Beratungen wurde der  
Antrag mit Mehrheit in einen Prüfantrag umgewandelt.

In der Antwort des Magistrats vertrat dieser die Ansicht, dass ein  
Open-Data-Portal nur sinnvoll ist, wenn nicht nur die Daten zur  
Verfügung gestellt würden, sondern die Stadt Gießen diese auch  
attraktiv aufbereite. Aus diesem und sicherlich auch aus  
finanziellen Gründen (hier: Unterbesetzung des Amtes für  
Informationstechnik) wurde auf eine Einrichtung eines eigenen  
Open-Data-Portals verzichtet.

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

Telefon (0641) 306 - 1998  
Internet [www.piratenfraktion-giessen.de](http://www.piratenfraktion-giessen.de)



PIRATEN-Fraktion Gießen

**Mitglieder**

**Christian Oechler**

Fraktionsvorsitzender  
E-Mail [christian.oechler@piratenfraktion-giessen.de](mailto:christian.oechler@piratenfraktion-giessen.de)

**Christian Jackelen**

E-Mail [christian.jackelen@piratenfraktion-giessen.de](mailto:christian.jackelen@piratenfraktion-giessen.de)



Vor dem Hintergrund geänderter Rahmenbedingungen und zum Ausräumen von Missverständnissen bringt die PIRATEN-Fraktion noch mal einen Antrag zum Thema "Open Data" ein. Der neue Antrag verzichtet darauf, dass die Stadt selbst ein Open-Data-Portal betreiben soll, viel mehr soll das vom Bund zur Verfügung gestellte Datenportal "govdata.de" genutzt werden. Dieses wird vom Bundesinnenministerium betrieben und finanziert, und ermöglicht Kommunen kostenlos(!) dort Datenkataloge anzulegen.[2]

Der Magistrat geht in seiner Antwort davon aus, dass er für attraktive und interessante Darstellung der Daten sorgen muss. Dies entspricht allerdings nicht dem Gedanken und auch nicht der Praxis von solchen Open-Data-Portalen. Vielmehr ermöglicht ein zentrales Open-Data-Portal verschiedenen Personen, selbst Projekte mit den Daten zu starten. In Städten, wie Köln[3], Ulm, Freiburg, Berlin[4], Moers[5] etc., welche offene Daten zur Verfügung stellen, haben sich schnell Gemeinschaften (sog. Communities) aus verschiedenen Kreativen gebildet. Eine Nachfrage nach solchen Daten lässt sich auch anhand der hohen Teilnehmerzahlen bei Programmierwettbewerben, welche durch den Bund oder der Europäische Union veranstaltet werden, nachweisen. Als Beispiel sei hier Apps4Deutschland genannt.[6]

Für eine detailliertere Darstellung, was offene Daten sind, wie „Open Data“ in den einzelnen Kommunen umgesetzt wird und was für Vorteile offene Daten gesellschaftlich haben, sei auf das in Anlage 1 befindliche gemeinsame Positionspapier des Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB), der Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) und Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. (Vitako) verwiesen.

gez.  
Christian Oechler

#### **Einzelnachweise:**

- [1] Wikipedia-Artikel zu Open Data  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Open\\_Data](http://de.wikipedia.org/wiki/Open_Data)
- [2] FAQs der Webseite GOVDATA  
<https://www.govdata.de/faq>
- [3] Offene Daten Köln  
<http://www.offenedaten-koeln.de/>
- [4] Offene Daten Berlin  
<http://daten.berlin.de>
- [5] Offene Daten der Stadt Moers  
<http://www.offenedaten.moers.de>
- [6] Open-Data-Wettbewerb „Apps für Deutschland“  
<http://apps4deutschland.de/>

#### **Anlagen:**

1. Open Data in Kommunen - Positionspapier des Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB), der Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) und Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. (Vitako)